



BEJV Schiessgrundausbildung



Jagdausbildung BEJV
Formation de chasse FCB

Schiessen mit der Büchse

Lernziel Allgemeines

Allgemeines zum Büchschuss:

- Die Sicherheit
- Die Schiessstellungen
- Vorbereitung des präzisen Büchschuss
 - Trockentraining
 - Griff bzw. Anschlag
 - Visierbild bzw. Zielvorgang
 - Atmungskontrolle
 - Abkrümmvorgang
 - Durch das Feuer blicken
 - Das Mucken

Allgemeines

Lernziel

Die Grundsätze der Sicherheit sowie die wichtigsten zur Schiessstellungen, Zielen, Atemtechnik, sowie der Abzugstechnik nachvollziehen und erklären können.

Quellen

Generelles zur Ausbildung :



„Ein guter Schuss ist kein Zufall“

Vorsicht vor unqualifizierten Anweisungen!

Gerede von ominösen „Profis“ und selbst erklärten „Fachmännern“ der Art „Du musst unbedingt!“, oder ähnliche Halbwahrheiten, sollte man getrost ignorieren.

Es gilt:

„Wer regelmässig trainiert,
wird schnell einen sichtbaren Erfolg haben“

Generelles zur Ausbildung :



Das soll Thema der
Basisschiessausbildung Büchse sein.

Das Merkmal für die Jagd ist:

Sie beginnt im Schiessstand

Ein **Merkmal** (auch Charakteristikum) ist.

Nur wer exakt mit der Waffe arbeitet,
ständig reproduzierbare Handlungsabläufe
vollzieht und bei wem die Tätigkeiten an
der Waffen bereits in Fleisch und Blut
übergangene sind, der kann erfolgreich
auf 100m Treffen.

Die Sicherheit :



Ist die Kugel aus dem Lauf, hält kein
Teufel sie mehr auf!

Diese Regeln müssen dauernd
wiederholt und angewandt werden.
Sie lauten folgendermassen:

GRUNDSATZ 1

Jede Waffe ist als geladen zu betrachten, bis
man sich persönlich vom Gegenteil
überzeugt hat!

GRUNDSATZ 2

Nie eine Waffe auf etwas richten, das man
nicht treffen will!

GRUNDSATZ 3

Eine Waffe welche aus der Hand gelegt wird,
ist immer entladen!

Die Schiessstellungen:



1.



2.



3.



4.

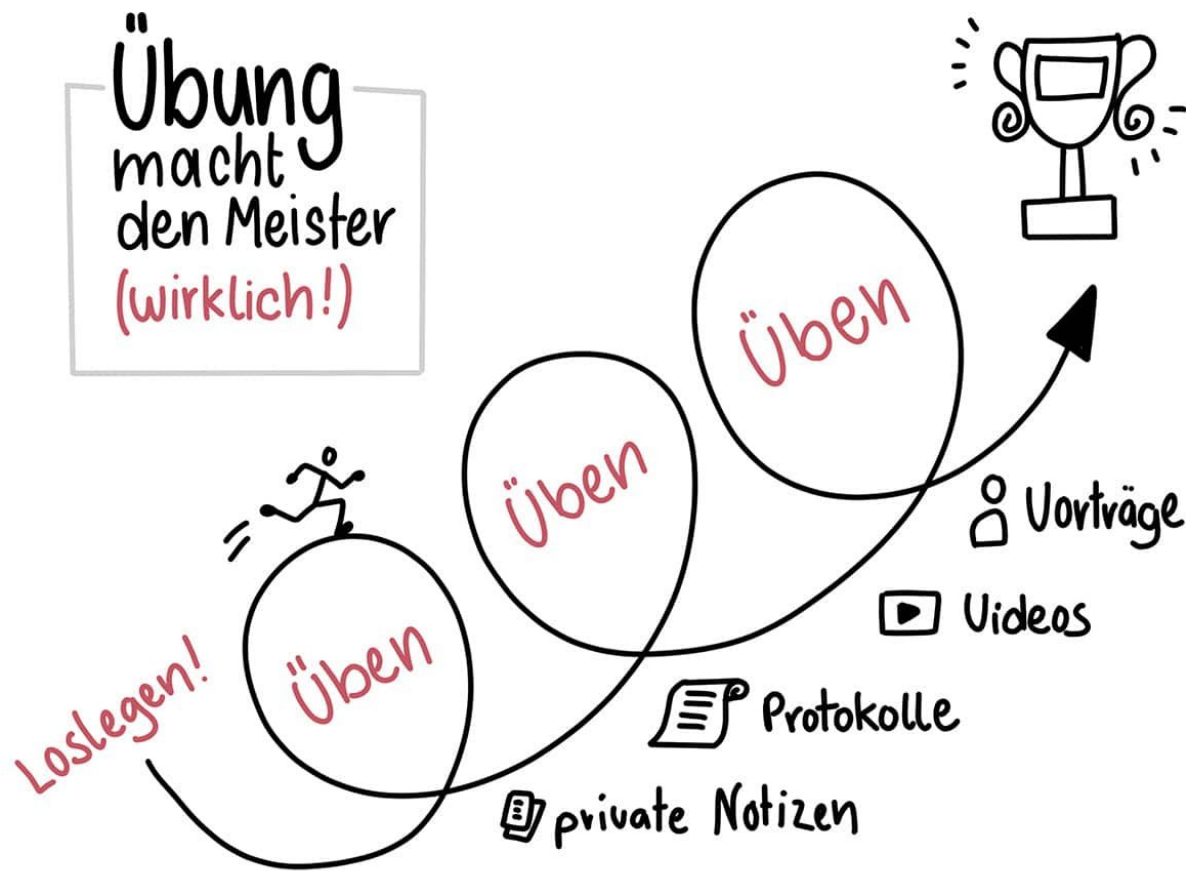


5.

Im Rahmen des Prüfungsschiessens mit der Kugel ist ein praxisnaher, jagdlicher Prüfungsgang im Gelände zu absolvieren.

| Posten und Ziel | Distanz | Stellung |
|-----------------|--------------|-----------------------------------|
| 1. Fuchs | ca. 60 m | stehend aufgelegt |
| 2. Wildschwein | ca. 80 m | stehend angestrichen |
| 3. Reh | ca. 110 m | sitzend angestrichen |
| 4. Rothirsch | ca. 120 m | ab Hochsitz |
| 5. Gämse | ca. 135 m | liegend auf Rucksack aufgelegt |

Die Schiessstellungen:



Wenn Ihnen das Trockentraining in Fleisch und Blut übergegangen ist, können Sie einen Schiessstandbesuch in Erwägung ziehen. Legen Sie auch hier vor den ersten Schüssen noch eine Trockenübung ein, um die Anspannung zu nehmen und beginnen danach mit dem scharfen Schuss.

Vorbereitung des präzisen Büchschensschuss:

Trockentraining

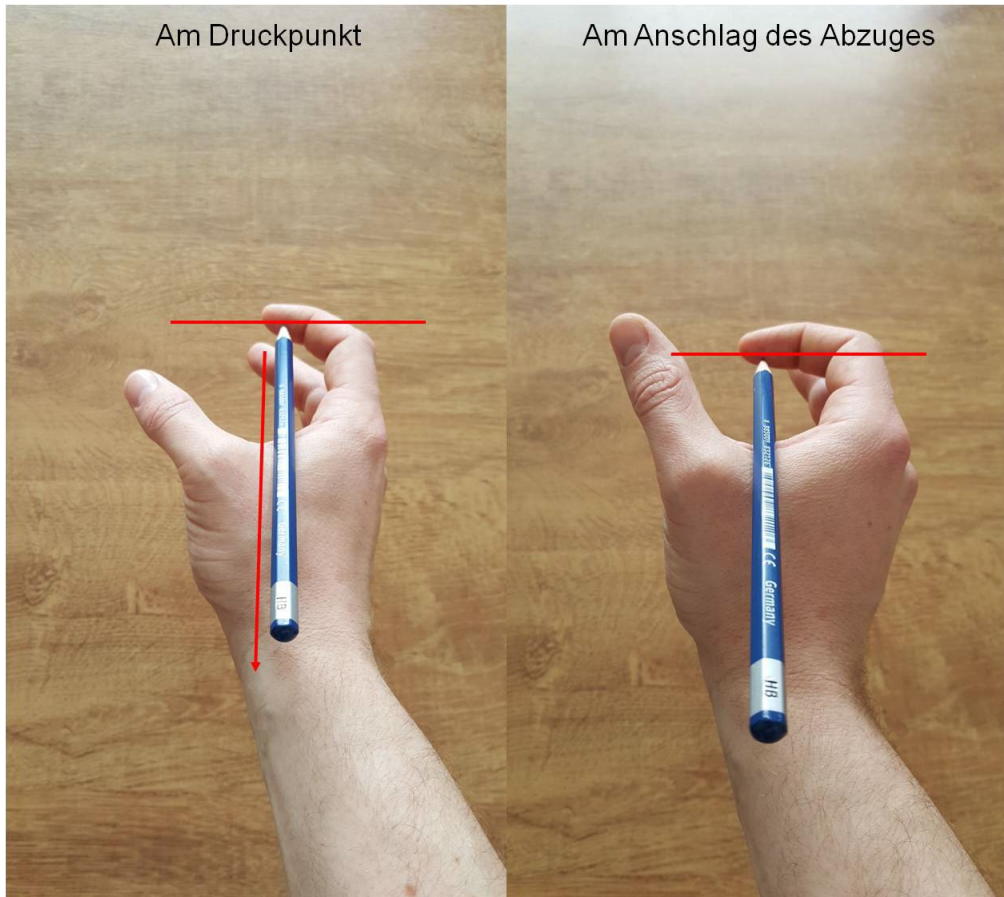


Wenn man sich überlegt, was alles bei einem Büchschensschuss Fehlergrößen sein können, so kommt man schnell auf folgende Elemente:

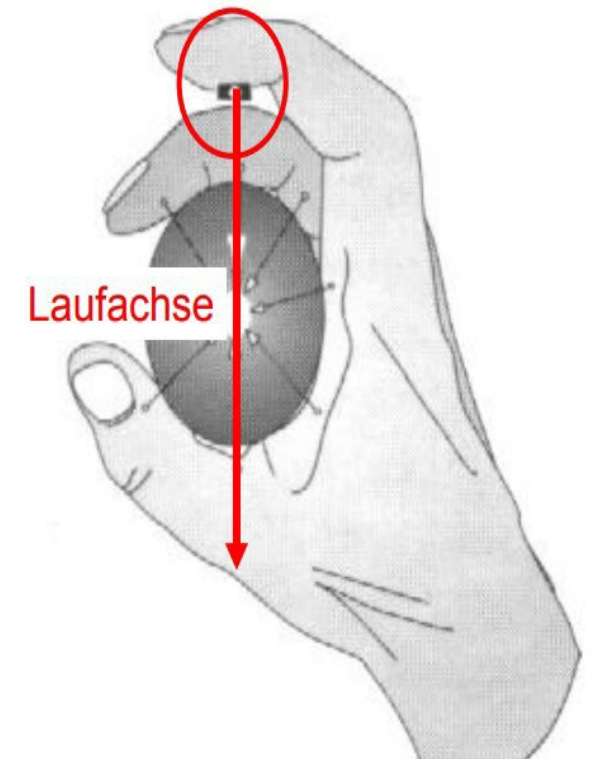
- ❖ Griff bzw. Anschlag
- ❖ Visierbild bzw. Zielvorgang
- ❖ Atmungskontrolle bzw. Pulskontrolle
- ❖ Abkrümmvorgang
- ❖ Durch das Feuer blicken

Vorbereitung des präzisen Büchschensschuss:

Griff bzw. Anschlag

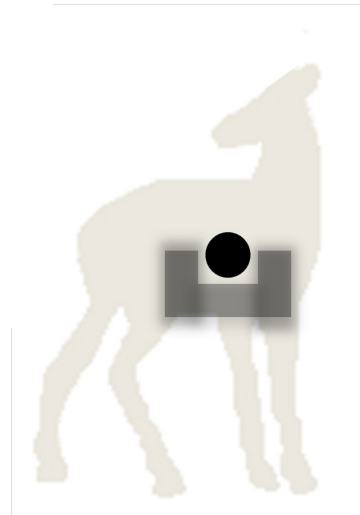


Wieso hat ein falscher Griff bzw. der falsche Anschlag so grosse Auswirkungen auf meinen Schuss?



Vorbereitung des präzisen Büchschensschuss:

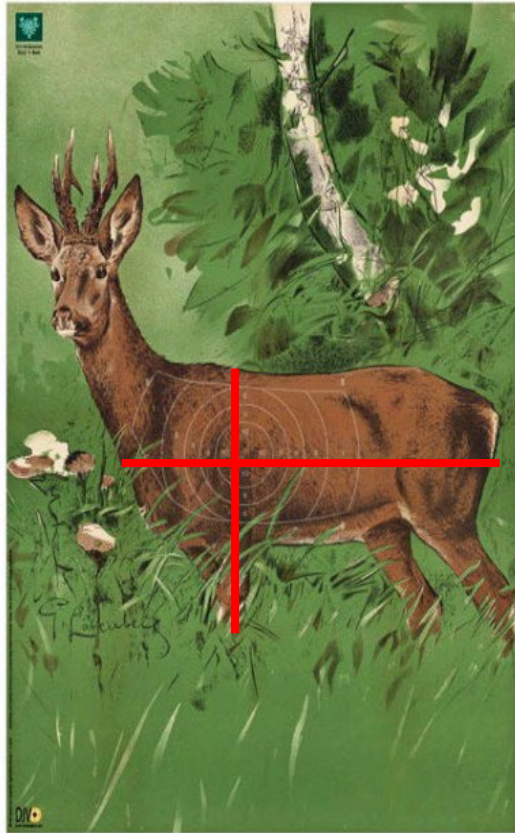
Visierbild bzw. Zielvorgang



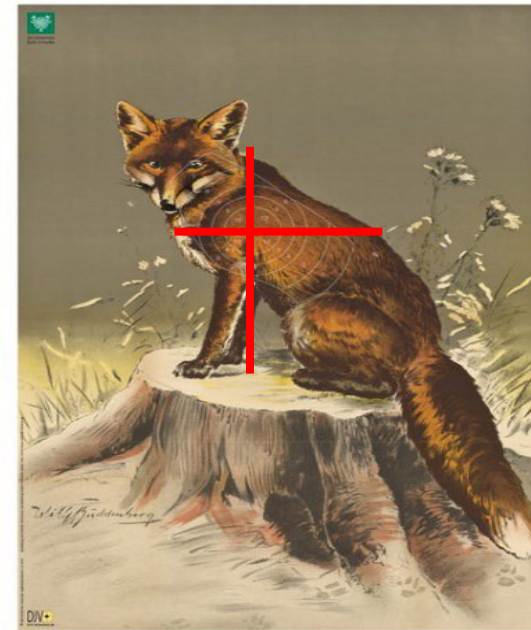
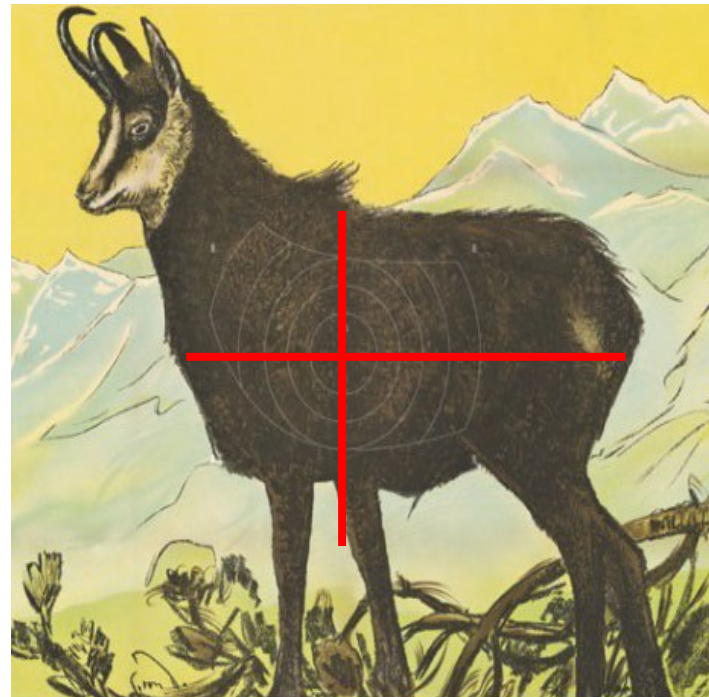
Der Zielvorgang besteht aus zwei Phasen:

1. Zum ersten müssen Sie Ihre Visiereinrichtung zentrieren.
2. Wichtig ist es, dass Sie immer die gleiche Kopfposition an der Waffe wählen.

Vorbereitung des präzisen Büchschens: **Zielbilder, wie sie in den meisten Schiessständen vorkommen**



Zielbilder, wie sie in den meisten Schiessständen vorkommen

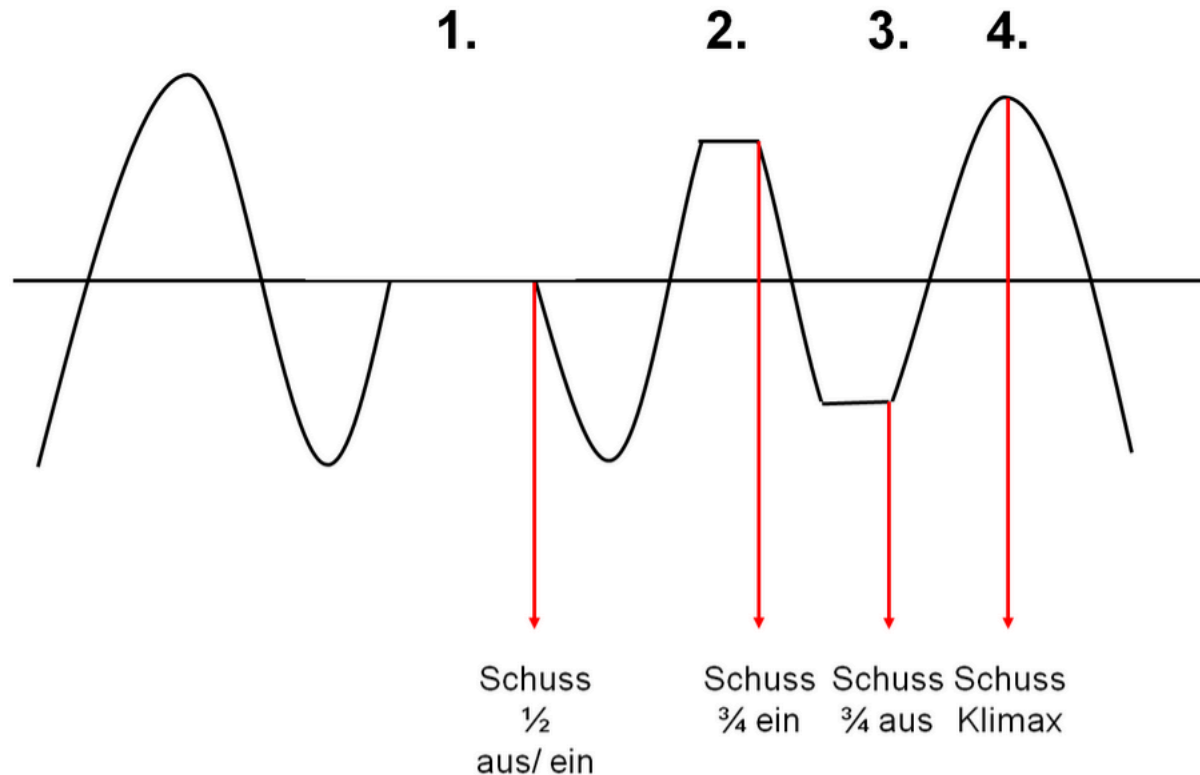


Vorbereitung des präzisen Büchschensschuss:

Atmungskontrolle bzw. Pulskontrolle

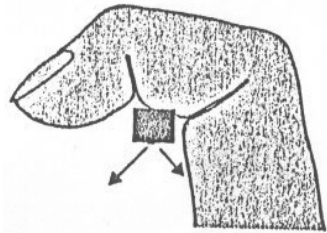
Für einen präzisen Schuss ist die richtige Atmung unerlässlich.

Im Grunde genommen haben Sie vier Möglichkeiten die Übertragung der Bewegung des Brustkorbes auf die Waffe zu vermeiden.

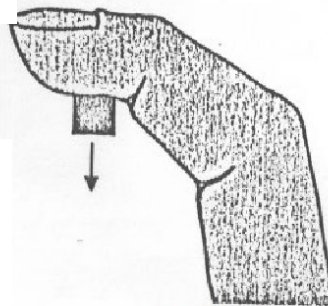


Vorbereitung des präzisen Büchschensschuss:

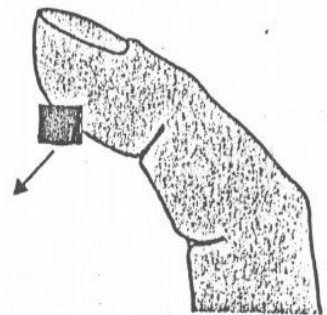
Abkrümmvorgang



Falsch



Richtig



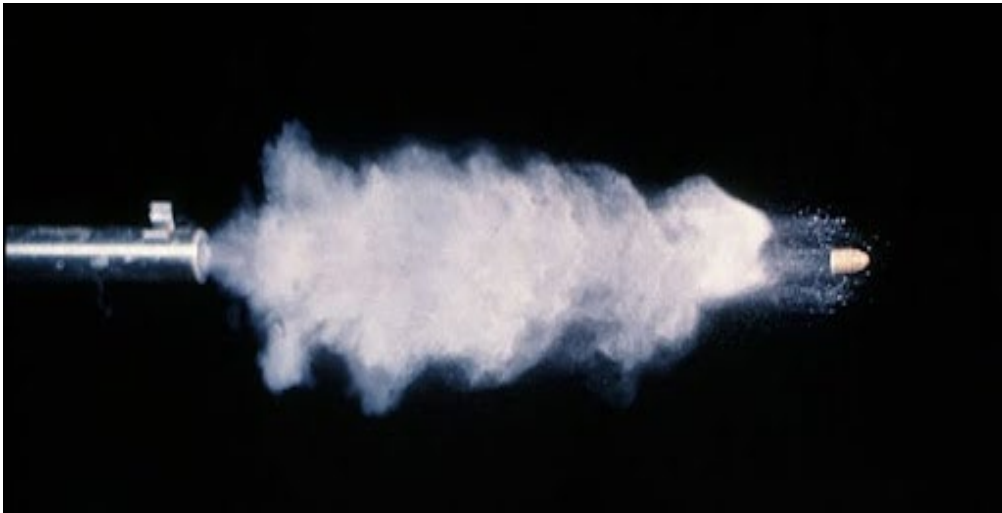
Falsch

Der Abkrümmvorgang unterteilt sich in drei Phasen.

1. In der ersten Phase gehen Sie mit dem ersten Drittel Ihres ersten Zeigefingergliedes an die Abzugsvorrichtung und führen diese.
2. In der zweiten Phase führen Sie den Abzug in einer gleichbleibenden Bewegung zurück bis der Schuss bricht und sich der Abzug nicht mehr weiter zurückführen lässt.
3. Im letzten Schritt führen Sie den Abzug wieder kontrolliert nach vorn, bis dieser hörbar und fühlbar wieder einrastet, somit sind Sie wieder sofort am Abzugsprunkt der Waffe.

Vorbereitung des präzisen Büchschenschuss:

Durch das Feuer blicken



Der Blick durch das Feuer hat mehrere Hintergründe.

- ❖ Zum einen sollen Sie dem Projektil bewusst Zeit geben den Lauf der Waffe zu verlassen.
- ❖ Dadurch sollen plötzliche Bewegungen vermieden werden.
- ❖ Weiterhin sollen Sie das Ziel und viel mehr noch die Wirkung im Ziel beobachten, um das Zeichnen des Wildes beurteilen zu können.

Das Mucken:

Mucken, die Angst vor dem Schuss.



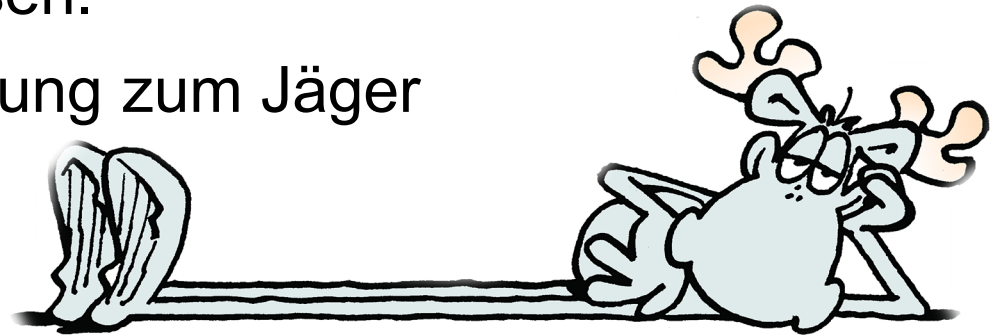
Durch welche Faktoren entsteht das Mucken:

- ❖ Falsche Abzugstechnik
- ❖ Schussangst
- ❖ Rückstossempfindlichkeit
- ❖ Falscher Waffenkauf (Kaliber)

Schiessen mit der Büchse:

Fazit

- Alle eben angesprochenen Tätigkeiten lassen sich zu Hause trocken üben.
- Verwenden Sie für die Abkrümmübungen Pufferpatronen und stellen Sie sich ein Ziel in geeignetem Massstab auf, um das Nehmen des Visierbildes zu üben.
- Gehen Sie jeden einzelnen Schritt im Kopf durch und führen Sie zu Hause Trockenübungen durch bis die Tätigkeiten und Fleisch und Blut übergegangen sind.
- Erst dann gehen Sie auf einen Schiessstand, ohne sich wirklich Gedanken über Standardtätigkeiten machen zu müssen.
- Viel Spass beim Üben und bei der Ausbildung zum Jäger



Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit



Halali und Weidmannsheil